

TT-Kreis Kassel aktuell 01/2022

01.02.2022

Verehrte Sportkameradinnen und Sportkameraden

Ihr habt lange nichts von mir gehört. Aber was sollte ich Euch mit Informationen überschütten, die Ihr durch die sehr ausführlichen Newsletter des HTTV und die örtliche Presse bereits erhalten habt.

Aus den Reihen der TT-Gemeinde sind sowohl Zustimmung als auch Ablehnung und Unverständnis zu mir vorgedrungen. Teilweise beginnen gestandene Sportkameradinnen und Sportkameraden zu resignieren. Mit Kritik und Missmut sind viele in unserer heutigen Gesellschaft schnell bei der Hand. Bevor man diese aber herausposaunt, sollte man aber erst einmal die Hintergründe beleuchten, welche zu einer derartigen Entscheidung geführt haben. Präsidium und Vorstand des HTTV haben in der Vergangenheit bei ihren Entscheidungen zum Vorgehen während der Pandemie in den meisten Fällen richtig gelegen und haben immer zum Wohl des Sports und der Gesundheit der Spielerinnen und Spieler entschieden. Auch Anfang des Jahres stand man vor einer sehr schweren Entscheidung, zumal auch die Vorgaben aus Verwaltung aus den bekannten Gründen in dieser Zeit lange nicht an die aktuellen Situationen angepasst waren. Die oberste Aufgabe einer Sport-Organisation besteht darin, ihren Sport zu organisieren, zu fördern und dafür zu sorgen, dass dieser, wenn immer möglich ausgeübt werden kann. Anfang Januar explodierten bekanntlich die Inzidenzzahlen in Südhessen, es galten aber immer noch die Regeln zur Ausübung von Sport von Anfang Dezember oder sogar vorher. Bei uns in Nordhessen hat zu diesem Zeitpunkt niemand daran gedacht den Sport einzustellen. Eine generelle Aussetzung des Spielbetriebs hätte zu diesem Zeitpunkt in Nordhessen zu noch mehr Kritik und Unverständnis geführt. „Was geht uns schließlich in den Kreisklassen im Kreis Kassel die Situation in Frankfurt an, die nehmen auf uns doch auch keine Rücksicht. Wir wollen weiterspielen.“ wäre sicherlich der harmloseste Kommentar gewesen. Präsidium und Vorstand blieb also nichts anderes übrig als eine salomonische Entscheidung zu treffen, um denen, die spielen wollen und können, die Möglichkeit zu geben dies zu tun und gleichzeitig diejenigen zu schützen, die Bedenken haben. Mittlerweile haben die Inzidenzzahlen auch bei uns Werte erreicht, an die wir zu Jahresbeginn nie gedacht haben. Die Führung unseres Verbandes wird nächste Woche eine Entscheidung treffen, wie es weiter gehen soll. Diese wird stark davon abhängen, in welche Richtung sich die Politik entscheiden wird. Warten wir es also ab.

Einige von Euch haben das eine oder andere Spiel in der Zwischenzeit gespielt, die meisten haben die bis zum 13.02.2022 angesetzten Spiele bereits verlegt. Die Spiele, die bis zum 13.02.2022 weder gespielt noch von den Vereinen selbstständig verlegt werden, müssen die Spielleiterinnen und Spielleiter nach einem vom Ressortleiter Mannschaftssport vorgegebenen Verlege-Plan in die Zeit zwischen Ostern und dem 15.05.2022 verlegt werden. Euer Einfluss als Verein oder Mannschaft wird dann sehr begrenzt sein, da die möglichen Ausweich-Termine sehr eingeschränkt sind. Deshalb empfehle ich Euch, nehmt das Heft noch selbst in die Hand und werdet aktiv. Verlegt die Spiele per Click-TT in beiderseitigem Einvernehmen bis spätestens zum 13.02.2022. Bitte bearbeitet auch bestehende Verlegungsanträge anderer Mannschaft möglichst schnell. Dabei sind auch Termine vor Ostern jederzeit möglich.

Offen ist weiterhin, wie und wann es mit den letzten Pokalrunden weitergeht.

Über die Durchführung der geplanten Turniere werden wir sicherlich bis Mitte Februar etwas erfahren. Wir werden aber vorbereitet sein und planen diese wie gemeinsam mit den ausrichtenden Vereinen. Hier der aktuelle Stand zu den einzelnen Veranstaltungen:

- 27.02.2022** **Bezirks-Mannschafts-Meisterschaften der Seniorinnen und Senioren**
in Wabern – Ausschreibung siehe Anlage – Meldung bitte bis 20.02.2022
per
E-Mail an mich
- 05./06.03.2022** **Kreis-Endrangliste Nachwuchs** in Simmershausen
Kurz-Ausschreibung siehe Anlage – Anmeldungen nur über Click-TT oder
per E-Mail bis 04.03.2022 an Michael Rubisch - mrubisch@web.de –
Nachmeldungen am Turniertag sind nicht möglich
Die Ausschreibung zur Anmeldung in Click-TT wird nächste Woche
freigeschaltet, da die Vornominierungen von Verband und Bezirk noch nicht
vorliegen.
- 12.03.2022** **Kreis-Entscheid-mini-Meisterschaften**
Die Veranstaltung **entfällt**, die Vereine können Ortsentscheide bis zum
12.03.2022 durchführen. Die Siegerinnen und Sieger qualifizieren sich
direkt
für die am 02./03.04.2022 stattfindenden Bezirksentscheide.
- 13.03.2022** **Kreis-Jahrgangs-Meisterschaften**
in Calden – Die Entscheidung, ob die Veranstaltung stattfinden wird, erfolgt
bis Mitte Februar.
- 23./24.04.2022** **Kreis-Endrangliste Damen und Herren** in Kassel-Harleshausen
Ausschreibung erfolgt bis Mitte März
- 10./11.09.2022** **Kreis-Einzel-Meisterschaften Damen und Herren**
Ausrichter gesucht – 12 bis 16 Tische erforderlich - bewirbt Euch
- 17./18.09.2022** **Kreis-Einzel-Meisterschaften Nachwuchs**
Ausrichter gesucht – 10 bis 12 Tische erforderlich - bewirbt Euch

In Memoriam Kurt Gasser

Am 24.01.2022 ist unser Tischtennis-Freund Kurt Gasser vom SC Niestetal im Alter von 71 Jahren in Folge eines tragischen Unfalls plötzlich gestorben. Kurt hat für unseren Tischtennis-Sport gelebt und durch die Gründung des TT-Centers im Grünen Weg in Kassel sein Hobby zum Beruf gemacht. Gemeinsam mit seinem Partner Wolfgang Eberhardt hat er nicht nur ein Geschäft betrieben, sondern auch einen Treffpunkt für Tischtennis-Spielerinnen und Spieler geschaffen. Ein Schwätzchen war immer drin, oftmals gab es auch einen Kaffee oder auch ein Bier dazu. Kurt hat die Vereine nicht nur durch seine Artikel unterstützt, auch Kreis-



und Bezirks-Mannschaften und Turnierteilnehmer sind oft mit seinem Bus zu Turnieren oder Spielen gefahren. Wenn es seine Zeit zugelassen hat, saß Kurt selbst am Steuer. Kurt hat für den Tischtennis-Sport gelebt und gehörte zu den großen Förderern in Nordhessen. Jetzt hat er seinen letzten Ball gespielt. Mit ihm zu spielen, zu klönen oder zu lachen wird vielen von uns fehlen, wir werden uns aber gern an das gemeinsam erlebte erinnern. Mach es gut alter Freund.

**Auf weiterhin eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2022,
bleibt alle gesund und haltet Euch fit,**

Jochen Krug